

UMM Universitätsmedizin Mannheim, 68135 Mannheim

Klinik für Urologie
Direktor: Prof. Dr. med. M. S. Michel

Haus 28, Theodor-Kutzer-Ufer 1-3
D-68167 Mannheim

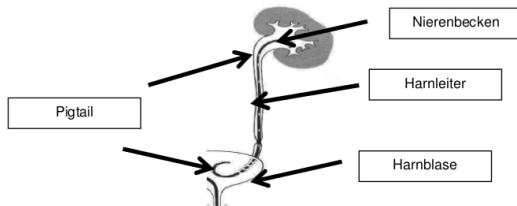
Patientenservice  0621 383-4396
Fax: 0621 383-73-3349

Notfalltelefon 0621-383-0

Patienteninformation: Pigtail (Doppel-J-Katheter)

Liebe Patientin, lieber Patient,

bei Ihnen wurde ein Doppel-J-Katheter ("Pigtail") von der Blase in Harnleiter bis in das Nierenbecken eingelegt. Dieser Katheter wurde eingelegt, um einen freien Abfluss des Urins von der Niere in die Blase zu gewährleisten.



Damit Sie mit diesem Katheter optimal zurecht kommen, möchten wir Sie über folgende Punkte informieren:

- Nach Einlage des Pigtails kann der Urin für einige Tage blutig sein. Dies behebt sich in der Regel nach 2-3 Tagen von selbst. Bei länger anhaltenden Blutbeimengungen sollten Sie sich mit Ihrem Urologen in Verbindung setzen.
- Durch Reizung der Blase kann es zu häufigem Wasserlassen mit Brennen kommen. Auch dies normalisiert sich meistens innerhalb weniger Tage. Bei länger anhaltenden Beschwerden sollte eine Urinkontrolle erfolgen, da dies durch eine Blasenentzündung zustande kommen kann.
- Durch Rückfluss des Urins von der Blase in die Niere kann es zu leichten Schmerzen in der Niere beim Wasserlassen kommen. Auch diese Beschwerden werden in der Regel geringer. Gelegentlich hilft, wenn man sich zum Wasserlassen setzt.

- Bei Auftreten von anhaltenden Schmerzen in der Niere oder Flanke oder Fieber sollten Sie Ihren Urologen oder die Klinik aufsuchen, da die Schiene in seltenen Fällen verrutschen oder verstopfen kann.
- Seltens kann die Schiene in die Harnröhre rutschen. Dann verlieren Sie dauernd Urin. Ganz selten rutscht die ganze Schiene beim Urinlassen heraus. In beiden Fällen sollten Sie wieder in die Klinik kommen
- Sie erhalten nach Einlage des Pigtailes einen Ausweis in dem das Datum der Einlage, die Art des Pigtailes und welcher Arzt Ihnen den Pigtail eingelegt hat, eingetragen ist. Diesen Ausweis sollten Sie stets bei sich tragen und bei jedem Arztbesuch vorzeigen
- Die Schiene sollte nach ca. 3-6 Monaten gewechselt bzw. nach Abschluss der Behandlung (z.B. bei Nieren- oder Harnleitersteinen) entfernt werden.

Bei akuten Problemen wenden Sie sich bitte an Ihren niedergelassenen Arzt oder unsere Ambulanz (Haus 28, Ebene 1).

Wir wünschen Ihnen für Ihre Genesung alles Gute und stehen Ihnen im medizinischen Notfall Tag und Nacht, auch nach Ihrer Entlassung, jederzeit zur Verfügung (Tel.: 0621 383 0).

Klinik für Urologie der Universitätsmedizin Mannheim

Aktualisiert am: 24.11.2014